

(Absender)

☐ **Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 34d Gewerbeordnung (GewO)**

☐ **Antrag auf Eintragung in das Vermittlerregister nach §11a GewO**

(Zugleich wird die Erteilung einer Registriernummer beantragt)

Antragsteller/in: Natürliche Person/ Geschäftsführender Gesellschafter einer Personengesellschaft (bspw. GbR, OHG)

1.1. Antragsteller/in:

Familiennamen		Vorname (Rufname bitte unterstreichen)	
Geburtsname (nur bei Abweichung)		Geburtsdatum	
Geburtsort		Staatsangehörigkeit	
Anschrift derzeitiger Hauptwohnsitz (Straße, Hausnummer)			
PLZ		Ort	
Telefon	Fax		E-Mail

Hauptwohnsitz in den letzten fünf Jahren (von – bis: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

1.2. Angaben zum Unternehmen:

Ggf. Unternehmensbezeichnung bzw. im Handelsregister eingetragener Name mit Rechtsform (nur auszufüllen, soweit Eintragung vorliegt)		IHK Ident-Nr. (soweit vorhanden)	
Handelsregistergericht und –nummer (nur auszufüllen, soweit Eintragung vorliegt)			
Straße, Hausnummer der Hauptniederlassung			
PLZ		Ort	
Telefon	Fax		E-Mail

Gewerbliche Niederlassungen in den letzten fünf Jahren (von – bis, Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort):

2. Tätigkeit innerhalb einer/von Personenhandelsgesellschaft/en

(ggf. bitte Beiblatt verwenden)

Im Handelsregister eingetragener Name mit Rechtsform	
Handelsregistergericht und -nummer	IHK Ident-Nr. (soweit vorhanden)

Im Handelsregister eingetragener Name mit Rechtsform	
Handelsregistergericht und -nummer	IHK Ident-Nr. (soweit vorhanden)

3. Angaben zur Tätigkeitsart:

Beantragt wird die Erlaubnis nach § 34d GewO als

- ☐ Versicherungsmakler/in oder
- ☐ Versicherungsvertreter/in oder
- ☐ Versicherungsberater/in

Da die Tätigkeit als Versicherungsberater/in durch die Unabhängigkeit von der Versicherungswirtschaft geprägt ist, wird hiermit bestätigt, dass der/die Antragsteller/in in keiner Weise in Abhängigkeit von einem/mehreren Versicherungsunternehmen steht, er insbesondere nicht von Versicherungsunternehmen Vorteile annehmen wird. Der/Die Antragsteller/in bestätigt ferner, dass sein/e gesetzlicher/n Vertreter weder als Angestellte/r noch als gesetzlich vertretungsberechtigte Person/en noch als Selbstständige/r in einem Versicherungsunternehmen oder Versicherungsvermittlerunternehmen tätig sind/werden. Ferner wird bestätigt, dass der/die Antragsteller/in nicht an einem Versicherungs- oder Versicherungsvermittlungsunternehmen beteiligt ist/oder eine solche Beteiligung übernehmen wird.

4. Angaben nach § 1 Versicherungsvermittlungsverordnung (VersVermV)

a) Besitzen natürliche oder juristische Personen eine mittelbare oder unmittelbare Beteiligung von über 10 Prozent an den Stimmrechten oder am Kapital von Ihnen als Antragsteller/-in?

- ☐ nein
- ☐ ja

Falls ja, welche natürlichen oder juristischen Personen und in welcher Höhe:

Name der natürlichen Person bzw. Firma der juristischen Person:	Höhe der Beteiligung:

b) Haben natürliche oder juristische Personen zu Ihnen als Antragssteller/-in enge Verbindungen im Sinne des § 7 Nummer 7 des Versicherungsaufsichtsgesetzes (VAG), die zu Interessenkonflikten führen könnten?

☐ nein

☐ ja

Falls ja, welche natürlichen oder juristischen Personen?

Name der natürlichen bzw. Firma der juristischen Person:

Hinweis: Unter engen Verbindungen im Sinne von § 7 Nummer 7 VAG versteht man eine Situation, in der mindestens zwei natürliche oder juristische Personen durch Kontrolle oder Beteiligung verbunden sind oder eine Situation, in der mindestens zwei natürliche oder juristische Personen mit derselben Person durch ein Kontrollverhältnis dauerhaft verbunden sind.

c) Falls Sie bei 4 a) und/oder 4 b) mit „ja“ geantwortet haben: Welche Tatsachen schließen aus, dass die unter 4 a) genannten Beteiligungen bzw. die unter 4 b) genannten engen Verbindungen die Überwachung durch die zuständige Industrie- und Handelskammer beeinträchtigen?

Bitte machen Sie hier die entsprechenden Angaben:

Hinweis: Änderungen der Angaben nach § 1 VersVermV, die nach Erteilung der Erlaubnis eintreten, sind der zuständigen Erlaubnisbehörde unverzüglich mitzuteilen.

5. Angaben zu Zuverlässigkeit und Vermögensverhältnissen:

5.1. Angaben zu anhängigen Straf-, Bußgeld- oder Gewerbeuntersagungsverfahren:

Ist oder war gegen Sie ein Strafverfahren anhängig? ☐ Ja ☐ Nein

Wird oder wurde gegen Sie ein Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit betrieben? ☐ Ja ☐ Nein

Ist oder war gegen Sie ein Gewerbeuntersagungsverfahren anhängig? ☐ Ja ☐ Nein

Wenn vorstehend ja, bei welcher Staatsanwaltschaft, welchem Gericht oder welcher Behörde?

5.2. Angaben zu den Vermögensverhältnissen:

Ist über Ihr Vermögen ein Insolvenzverfahren eröffnet	☐ Ja	☐ Nein
oder die Eröffnung mangels Masse abgelehnt worden?	☐ Ja	☐ Nein
Haben Sie eine Vermögensauskunft abgegeben oder	☐ Ja	☐ Nein
liegt eine entsprechende Haftanordnung vor?	☐ Ja	☐ Nein
Liegt eine Eintragung ins Schuldnerverzeichnis vor?	☐ Ja	☐ Nein

6. Angaben zu gewerberechtlichen Erlaubnisverfahren:

Haben Sie bereits bei einer anderen Stelle einen Antrag auf Erlaubnis nach § 34d GewO gestellt?

☐ Nein

☐ Ja Falls ja, bei welcher Stelle:

Sind Sie bereits im Besitz einer weiteren Erlaubnis zur Ausübung einer gewerblichen Tätigkeit (z. B. nach §§ 34c, 34f, 34i GewO) oder haben Sie eine solche Erlaubnis beantragt?

☐ Nein

☐ Ja Falls ja, welche Erlaubnis, Ausstellungsdatum und zuständige Stelle:

7. Erforderliche Unterlagen

Für die Bearbeitung des Antrags sind folgende Unterlagen erforderlich:

7.1. Auskunft aus dem Bundeszentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart OG)

☐ beauftragt am _____ ☐ wird nachgeholt

7.2. Auskunft aus dem Gewerbezentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart 9)

☐ beauftragt am _____ ☐ wird nachgeholt

Hinweis: Die Auskünfte sind bei der Wohnsitzgemeinde zur Vorlage bei einer Behörde zu beantragen, d. h. sie werden direkt übersandt. Es ist unerlässlich, dass Sie bei der Beantragung die genaue Anschrift der IHK sowie den Verwendungszweck „Antrag auf Erlaubnis nach § 34d GewO“ und das Aktenzeichen „RE/VVR“ angeben. Die Auskünfte dürfen nicht älter als drei Monate sein.

7.3. Bescheinigung in Steuersachen des Finanzamtes

☐ liegt bei

☐ wird nachgereicht

Hinweis: Die Bescheinigung darf nicht älter als drei Monate sein und ist im Original zu übersenden/ vorzulegen.

7.4. Auszug aus dem Schuldnerverzeichnis des Vollstreckungsgerichts (§ 882b ZPO) und Auskunft des Insolvenzgerichtes, ob Verfahren eröffnet wurde

☐ liegt bei

☐ wird nachgereicht

7.5. Bescheinigung über den Bestand einer Berufshaftpflichtversicherung oder einer gleichwertigen Garantie

☐ liegt bei

☐ wird nachgereicht

7.6. Sachkundenachweis für Versicherungsvermittler bzw. Versicherungsberater durch Nachweis

- ☐ der erfolgreich abgelegten Sachkundeprüfung,
- ☐ einer gleichgestellten Berufsqualifikation,
- ☐ eines Abschlusses als Versicherungsfachmann/-frau (BWV) oder
- ☐ einer Befreiung von der Sachkundeprüfung gemäß der VersVermV

Hinweise:

- Der Sachkundenachweis ist grundsätzlich für alle nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag vertretungsberechtigten Personen vorzulegen.
- Soweit Berufserfahrung zu belegen ist, reichen Sie bitte die Nachweise in Kopie ein.

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Die erfragten personenbezogenen Daten werden zur weiteren Bearbeitung benötigt. Ihre Erhebung erfolgt gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. dem Landesdatenschutzgesetz M-V und § 34d GewO.

Ich versichere die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift
